

Niederschrift  
über die Dringlichkeitssitzung des Stadtrates der Sickingenstadt  
Landstuhl vom 20.07.2021

**Anwesend sind:**

Vorsitzende/r

Herr Ralf Hersina

Beigeordnete/r

Herr Boris Bohr

Ratsmitglied

Herr Jan Bütow

Herr Willi Bütow

Herr Ronald Clemens

Herr Daniele De Fazio

Herr Mattia De Fazio

Frau Helga Dellmuth

Herr Paul Goldinger

Frau Iris Hersina

Herr Thomas Jung

Herr Erich Neu

Herr Manfred Nohr

Herr Karl Pfaff

Herr Thomas Stutzinger

Herr Frank Thum

Herr Matthias Thum

Schriftführer/in

Herr Stephan Bizuga

**Entschuldigt fehlen:**

Erster Beigeordneter

Herr Sascha Rickart

Beigeordnete/r

Herr Hans-Josef Crusius

Ratsmitglied

Frau Elke Dick

Herr Mathias Gillen

Herr Gerhard Malinowski

Herr Markus Marhöfer

Herr Prof. Dr. Frank Ulrich Rückert

Frau Sabine Schäfer

Herr Franz Wosnitza

**Anwesenheit während der Beratung und Beschlussfassung:**

TOP 1 – TOP 2:      Der Vorsitzende und 16 Ratsmitglieder\_



**Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr**  
**Ende der Sitzung: 18:45 Uhr**

Die Mitglieder des Stadtrates der Sickingenstadt Landstuhl sind nach ordnungsgemäßer Einladung in beschlussfähiger Anzahl unter dem Vorsitz von Ralf Hersina in der Stadthalle, Kaiserstraße 39, 66849 Landstuhl. versammelt.

Der Vorsitzende eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde durch den Vorsitzenden auf die verkürzte Einladung hingewiesen und die Dringlichkeit der Sitzung wurde mehrheitlich beschlossen (16 Ja / 1 Nein).

Änderungs- und Ergänzungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht erhoben.

#### **Tagesordnung:**

1. Bauantrag\_Fassadenänderung\_Ludwigstraße  
Vorlage: LS/196/2021

## Protokoll:

TOP 1 **Bauantrag Fassadenänderung Ludwigstraße**  
**Vorlage: LS/196/2021**

### Sachverhalt:

**Betr.: Erläuterungen zu Bauanträgen Gem.BV.Nr:** 62 /20

**Baustelle:** Ludwigstraße 2, 66849 Landstuhl

**Projekt:** Fassadenänderung

**Baugeb. gem. BauNV MI Plan-Nr.** 524/2

Stellungnahme der Bauverwaltung:

- |                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/>            | § 30 BauGB Bebauungsplan..... Wohngebäude..... Genehmigungsfrei |
| <input type="checkbox"/>            | § 30 BauGB sonstige Vorhaben                                    |
| <input checked="" type="checkbox"/> | § 34 BauGB Ortsbereich  |
| <input type="checkbox"/>            | § 34 Abs. 4 BauGB Abrundungssatzung                             |
| <input type="checkbox"/>            | § 35 BauGB Außenbereich   |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Einwände <u>ja</u> / <u>keine</u>                               |

Die Planung (bezogen auf die Fassadenänderung) sah ursprünglich nur die Vergrößerung der Fenster im EG vor.

Das Einvernehmen wurde am 21.01.2021 erteilt, aber ausschließlich unter der Voraussetzung, dass die Klappläden im EG und OG gemäß d. Stellungnahme v. Büro Stadtgespräch wieder angebracht werden.

Es wurde eine überarbeitete Planung eingereicht, d.h. Klappläden nur im 1.OG, Fenstervergrößerung und Fassadenbeleuchtung im EG. Das Bauvorhaben wurde am 13.04.21 erneut im BA Landstuhl behandelt (unter Berücksichtigung der Stellungnahme von Denkmalbehörde, Frau Diederich und Büro Stadtgespräch). Das Einvernehmen wurde mehrheitlich abgelehnt (Forderung: zusätzlich Klappläden und Wienersprossen im EG).

Die Untere Bauaufsichtsbehörde ist nach eingehender Prüfung der Rechtslage zu der Auffassung gelangt, dass das beantragte Vorhaben zulässig ist und beabsichtigt somit unter der Ausübung eines pflichtgemäßen Ermessens das von der Stadt Landstuhl verweigerte Einvernehmen gem. §71 LBauO zu ersetzen (siehe Schreiben v. 01.06.2021 im Anhang)

Gemäß § 71 Abs. 3 Satz 2 LBauO gibt die UBA der Stadt Landstuhl Gelegenheit, die Angelegenheit nochmals im Stadtgremium zu behandeln und das Ergebnis der UBA mitzuteilen.

Zusätzlich hat das Büro Stadtgespräch im Zusammenhang mit der Stadtsanierung seine Stellungnahme der überarbeiteten Planung nochmalig angepasst und der Bauabteilung vorgelegt, siehe Anhang „Stellungnahme Büro Stadtgespräch, Revision 3, Stand 11.06.2021“.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Verbandsgemeindeverwaltung empfiehlt, das Einvernehmen herzustellen.

### **Beratung und Beschlussfassung:**

Der Stadtrat der Sickingenstadt Landstuhl beschließt mehrheitlich, das Einvernehmen herzustellen.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen Ja 11 Nein 1 Enth. 3  
Befangen 2**

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18:45 Uhr und bedankt sich für die Zusammenarbeit.

Ralf Hersina

Vorsitzender

Stephan Bizuga

Schriftführer/in